

Aktuelle Handlungs- und Rechtsfelder in der Beratung von Geflüchteten

02. / 03. September 2019

Fulda

Beratung von Geflüchteten hat sich seit Jahren zu einem immer komplexeren Arbeitsfeld entwickelt. Neben den vielen Anforderungen, die sich aus der Flucht selbst ergeben und mit der Neuorganisation des Alltagslebens im Exilland Deutschland zu tun haben, müssen Beraterinnen und Berater mit ständigen Neuerungen in Asyl-, Aufenthalts- und Sozialrecht leben. Hinzu kommen deren administrative Umsetzung und eine veränderte Rechtsprechung.

Eine Veranstaltung desselben Formats Anfang Mai in Weimar hat gezeigt, dass Beraterinnen und Berater von Fortbildungen erfahrungsgemäß dann am meisten profitieren, wenn sie über den Austausch grundlegende Fragen und Problemstellungen erkennen und dann anhand von Fallschilderungen lösungsorientiert bearbeiten können. Die Veranstaltung knüpft inhaltlich zwar an Weimar an, Interessierte müssen jedoch nicht in Weimar dabei gewesen sein, in die Tagungsthematik einzusteigen.

Über die im Vorläufigen Programm genannten Punkte hinaus können weitere Fragen aus dem Teilnehmerkreis aufgenommen werden. Bitte nutzen Sie dafür im Anmeldeformular das Feld ‚Themenwünsche an den Veranstalter‘ oder schreiben Sie, sollte Ihnen dies lieber sein, eine Mail an die Tagungsorganisation (s.u.). Wir werden uns gemeinsam bei der Tagung mit kompetenter juristischer Unterstützung bemühen, diese soweit möglich an Ort und Stelle zu klären oder im Rahmen der Tagungsnachbereitung zu beantworten.

Vorläufiges Programm

Montag, 02.09.2019

- | | |
|-----------|--|
| 12:00 Uhr | Ankommen und Mittagessen |
| 13:00 Uhr | Begrüßung und Neues von der DRK-Bundesebene
<i>Hans-Dieter Walker, DRK-GS</i> |
| 13:30 Uhr | - Aktuelle Entwicklungen im Flüchtlings- und Ausländerrecht: Was ist für die Beratungspraxis zu erwarten? Wie können erfolgversprechende Beratungsstrategien aussehen? |
| 14.30 Uhr | Pause |

- 15:00 Uhr Das Migrationspaket
„Geordnete-Rückkehr-Gesetz“: Unterbringung in
Erstaufnahmeeinrichtungen / Personen mit ungeklärter Identität /
“Fachkräfteeinwanderungsgesetz“ /
Gesetz über Duldung bei Ausbildung und Beschäftigung etc.
- Soziale Versorgung von Flüchtlingen in Deutschland
Sanktionstatbestände im AsylbLG / Leistungskürzungen und –
ausschlüsse etc.
- RAin Oda Jentsch, Berlin*
- 16:15 Uhr Pause
- 16:30 Uhr - Themen aus der Beratungspraxis
Passbeschaffung und Mitwirkungspflichten / Inhaftnahme nach negativem
Asylbescheid / Mitwirkungshaft
- Teilnehmende (Austausch)*
- 18:00 Uhr Abendessen

Dienstag, 03.09.2019

- 09:00 Uhr Widerrufsverfahren: Verlängerung der Fristen etc.
- Asylverfahren: Auswirkungen von Krankheiten / Asylverfahrensberatung
durch das BAMF vs. Beratungsauftrag von Zivilgesellschaft /
Aufenthaltsverfestigung trotz negativen Asylverfahrens etc.
- RAin Oda Jentsch, Berlin*
- 10:00 Uhr Pause
- 10:30 Uhr Grundlegende Informationen zur Organisation der Beratungspraxis: u.a.
Prozesskostenhilfe, Rechtsdienstleistungsgesetz, Aufgaben der
Sozialberaterin / des Sozialberaters und der Anwältin / des Anwalts
- RAin Oda Jentsch, Berlin*
- 11.30 Uhr Rückfragen der Teilnehmenden, Diskussion, Austausch,
- 12.00 Uhr Abschließende Fragen und Vereinbarungen zum weiteren Umgang mit
den behandelten Fragen, zu künftigen Fortbildungsthemen etc. und kurze
Tagungsauswertung
- Hans-Dieter Walker, DRK-GS*
- 12:30 Uhr Mittagessen und Tagungsende

Zur Referentin: Frau Oda Jentsch arbeitet als Rechtsanwältin in einer Berliner Kanzlei für Aufenthaltsrecht und ist im Sprecherrat der Bundesweiten Rechtsberaterkonferenz für Flüchtlinge engagiert.

Organisatorisches

Die Anmeldung erfolgt über das Online-Anmeldetool auf der Website des DRK unter folgendem Link:

<http://drk-wohlfahrt.de/veranstaltungen.html>

Im Altstadthotel Arte in Fulda sind 30 Zimmer für alle Tagungsteilnehmerinnen und – teilnehmer einschließlich Referentin und Tagungsleitung reserviert. Der Teilnehmerbeitrag beträgt 95,- € (mit Übernachtung), bei Tagesgästen 45,- € (ohne Übernachtung).

Die Unterbringung erfolgt in Einzelzimmern. Reisekosten können durch das DRK-Generalsekretariat nicht übernommen werden.

Bei kurzfristiger Absage einer verbindlichen Anmeldung werden dem DRK-GS, Team 42 entstehende Kosten dem jeweiligen DRK-Landes- oder Kreisverband in Rechnung gestellt.

Anmeldefrist: **01. August 2019**

Tagungsleitung: Hans-Dieter Walker; walkerh@drk.de;
030/85404-122

Tagungsorganisation: Susanne Arlt; S.Arlt@drk.de;
030/85404-235

Tagungsort: **Altstadthotel Arte**
Doll 2 – 4
36037 Fulda
Tel.: (0661) 2502988-0
Fax: (0661) 2502988-8
E-Mail: empfang@altstadthotel-arte.de
<https://altstadthotel-arte.de/>